

„Alles was strahlt...“ Atomkraft nach dem AKW-Aus Forschung in Bewegung

*Partizipativer Workshop des Atommüllreports rund um Uran, Atommüll, Anti-Atom- und Klimabewegung für Nachwuchsforscher*innen, Studierende & junge Aktivist*innen*

Datum 27.10.2023, *Exkursion zum BER II (optional)*
28.10.2023, *Workshop (ganztägig)*

Ort *Freie Universität Berlin,
Zentrum für Geographien Globaler Ungleichheiten*

Veranstalter *Atommüllreport*

Anmeldung anmeldung@atommuellreport.de

Kurzbeschreibung

Nach jahrzehntelangen Auseinandersetzungen sind die deutschen Atomkraftwerke seit April 2023 endgültig abgeschaltet. Doch viele Fragen bleiben weiterhin unbeantwortet. Natur- und sozialwissenschaftliche Forschungen haben sich der Komplexität des Themas Atomkraft und Atomindustrie angenommen. In unserem Workshop möchten wir uns diesen (Forschungs-)Feldern aus verschiedenen Perspektiven nähern. Wir laden Euch ein, Fragen rund um die zivile und militärische Nutzung der Atomkraft zu diskutieren oder eure (Forschungs-)Arbeiten vorzustellen. Wir erarbeiten uns gemeinsam Themen wie etwa den Umgang mit Atommüll, die globalen Spuren des Urans oder die Verknüpfung von Anti-Atom- und Klimabewegung. Egal ob Ihr bereits tief drinsteckt oder reinschnuppern wollt, Euer Interesse am Thema zählt. Unser Workshop soll einen partizipativen Charakter haben und eine gemeinsame Diskussion zwischen Nachwuchswissenschaftler*innen, jungen Aktivist*innen (z.B. aus Anti-Atom- und Klimabewegung) und jungen Interessierten ermöglichen. Wir wollen uns austauschen, vernetzen und Horizonte erweitern. Der 1½-tägige Workshop in Berlin beginnt mit einer gemeinsamen Exkursion am Freitagnachmittag zum Forschungsreaktor Wannsee (optional) und bietet am Samstag ausreichend Raum für inhaltliche Diskussion und Vernetzung.



Programm

Freitag - 27.10.2023 (Optional) – Exkursion

Forschungsreaktor BER II – Wannsee - Hahn-Meitner-Platz 1, 14109 Berlin

- | | |
|-------|--|
| (tba) | Gemeinsames Treffen am Hauptbahnhof Berlin (Eingang Europaplatz) und Anreise |
| (tba) | Besichtigung des Forschungsreaktors BER II in Wannsee mit Führung (angefragt) |
| (tba) | Ausklang bei einem gemeinsamen Abendessen (Selbstzahler*innen) |

Samstag – 28.10.2023 – Workshop

FU Berlin, Institut für Geographische Wissenschaften - Malteserstraße 74/100, 12249 Berlin

- | | |
|---------|---|
| Ab 9:00 | Ankommen bei Kaffee und Keksen |
| 9:45 | Beginn und Begrüßung |
| 10:00 | <p>Keynote</p> <p>Dr. Becky Alexis-Martin (Manchester Metropolitan University): On Nuclear Geographies and Epistemic Justice</p> |
| 10:50 | Kaffeepause |
| 11:00 | <p>World-Café mit Themen-Tischen – Teil I</p> <p>In drei Runden besteht für jeweils 30 Minuten die Möglichkeit, sich an den Café-Tischen zu Themen auszutauschen, zu vernetzen und (Forschungs-)Fragen weiterzudenken. Die Gastgeber*innen besitzen Expertise im jeweiligen Feld.</p> <p>☢ Tisch 1: Abhängigkeiten, Krisen und Krieg - Uranbergbau und (Neo-) Kolonialismus
Gastgeber*innen: Patrick Schukalla (IPPNW) und N.N.</p> |



	<ul style="list-style-type: none">☉ Tisch 2: Brüche oder Kontinuitäten? - Die Klima- und Anti-Atom-Bewegung <i>Gastgeber*innen: N.N. und N.N.</i> ☉ Tisch 3: Abriss und Abfall – Das letzte Kapitel der AKW <i>Gastgeber*innen: Alexander Wimmers (TU Berlin) und Juliane Dickel (BUND)</i>
13:00	<i>Mittagspause</i>
14:00	World-Café mit Themen-Tischen – Teil II In weiteren drei Runden besteht für jeweils 30 Minuten die Möglichkeit, sich an den Café-Tischen zu Themen auszutauschen, zu vernetzen und (Forschungs-)Fragen weiterzudenken. Die Gastgeber*innen besitzen Expertise im jeweiligen Feld.
	<ul style="list-style-type: none">☉ Tisch 4: Europa Erneuerbar? Wie ein regeneratives Energiesystem in Europa aussehen könnte und was die Atomkraft damit zu tun hat. <i>Gastgeber*innen: N.N. und Julian Bothe (.ausgestrahlt)</i> ☉ Tisch 5: Atomkraft und Atombombe – Verbindungen, Kontrolle und Abrüstung <i>Gastgeber*innen: Juliane Hauschulz (IPPNW/ICAN) und N.N.</i> ☉ Tisch 6: Atommüll – Standortsuche bis in alle Ewigkeit? <i>Gastgeber*innen: Lucas Schwarz (FU Berlin) und Jan Warode (BUND)</i>
16:00	Fischbowl: Abschlussdiskussion und Zusammenführen der Tischgespräche
17:00	<i>Verabschiedung und Ausblick</i>

Zur Anmeldung schickt einfach eine kurze E-Mail, gerne mit Infos zu Euch (z.B. Alter, ggfs. institutionelle Zugehörigkeit oder Vorkenntnisse), an anmeldung@atommuellreport.de

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.

